

**Von:** [Buero-Obm](#)  
**An:** [Tamara Dautzenberg](#)  
**Betreff:** WG: Anregung nach §24 Gemeindeordnung: Umbenennung Danziger Freiheit  
**Datum:** Montag, 9. März 2020 08:21:53

---

**Von:**  
**Gesendet:** Samstag, 7. März 2020 19:40  
**An:** Buero-Obm  
**Betreff:** Anregung nach §24 Gemeindeordnung: Umbenennung Danziger Freiheit

**[Vorsicht Internetmail]:**

Diese Mail haben Sie über das Internet erhalten. Bitte Anlagen und Links nur öffnen, wenn keine Anhaltspunkte für Viren vorliegen. Weitere Informationen finden Sie auch in der FAQ [Outlook](#)

Sehr geehrter Herr Lewe,

ich möchte eine Umbenennung der Straße und Bushaltestelle Danziger Freiheit nach §24 Gemeindeordnung anregen. In Zeiten zunehmendem Rechtsextremismus finde ich es schwer erträglich, dass dieses Relikt aus der Nazizeit noch in Münsters Stadtbild zu finden ist. Zumal es auch teilweise die am Bus angezeigte Endhaltestelle der Linie 2 ist. Zur Erklärung dieses Zitat aus dem Münster Wiki:

"Als die Nationalsozialisten am 28. Mai 1933 die Mehrheit im Danziger Parlament erhielten, riefen sie dazu auf, in großen deutschen Städten einen Platz oder eine Straße *Danziger Freiheit* zu nennen, um ihr Bestreben zu unterstützen, den Status als Freistaat zu ändern und Danzig an das Deutsche Reich anzugliedern. In Münster wurde dieser Aufruf 1934 befolgt. Von den deutsche Städten, die diesem Appell ebenfalls gefolgt waren, machten allerdings viele - anders als Münster - die Umbenennung nach dem Zweiten Weltkrieg wieder rückgängig."

Als neuen Namen finde ich beispielsweise Greta-Thunberg-Straße gut. Klimaschutz ist ein globales zentrales Thema unserer Zeit und Münster bemüht sich auch besonders um den Klimaschutz. Greta Thunberg ist eine zentrale Führungsfigur der Klimabewegung und medial weltweit bekannt. Durch die Umbenennung würde Münster ein weiteres Zeichen setzen, dass Klimaschutz Priorität hat.

Mit freundlichen Grüßen,